

108. Ausgabe / 26. Jahrgang
September – November 2015

**blick
punkt**

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Schnathorst

Kirchliche Informationen aus
Bröderhausen, Holsen, Huchzen, Schnathorst und Tengern



„Luther war schon nach 72 Stunden ausverkauft.“

Das erzählt mir meine Tochter ganz aufgeregt. „Der wird jetzt sogar bei ebay versteigert und man muss richtig, richtig was bezahlen, wenn man einen erwischen möchte.“ Das Gespräch ist schon ein paar Wochen her und mittlerweile ist er wieder zu haben, nachdem die erste Ausgabe von 40.000 Stück in 72 Stunden weg war. Und meine – erwachsene - Tochter hat zu ihrer großen Freude auch einen. Der, um den es geht, ist vorne auf dem Titelblatt dieses Blickpunkts abgebildet. Es geht um Martin Luther als Playmobilfigur. Er hält eine Feder und eine aufgeschlagene Bibel in der Hand, hat seinen Doktorhut auf und lächelt so breit, wie alle Playmobilfiguren es tun und damit Kinder- und nicht nur Kinderherzen höher schlagen lassen. Aber ausgerechnet Luther so ein Erfolg? Das hat mich richtig fröhlich gemacht. Aus zwei Gründen: Einmal weil ich es wichtig finde, dass seine große Leistung nicht in Vergessenheit gerät, die er auch als Playmobilmännchen in der Hand hält: Eine Bibel in der Sprache, die die Menschen sprechen. Und zweitens weil er als eine freundliche Spielfigur gestaltet ist. Nicht ein Relikt aus düsterer Vergangenheit, sondern einer, der auch heute noch mitten ins Leben passt, weil er die Menschen an ihren Glauben und ihre Überzeugung erinnert hat. Dass er heute noch fasziniert, merke ich übrigens auch regelmäßig in der Schule. Da gibt es Luther zeitgemäß als Film mit Hollywoodgrößen. Richtig gut und bewegend. Als Luther im Film vor den Mächtigen seiner Zeit steht und gefragt wird, ob er seine in der Bibel gewonnenen Überzeugungen zurücknehmen wird, ist es mucksmäuschen still in der Klasse und alle jubeln mit, als er nein sagt und sich auf sein Gewissen beruft. Seine Entscheidung hat unsere Kirche möglich gemacht und hat den Menschen die Bibel und die Verantwortung für ihren Glauben in die Hand gegeben. Und hat, das passt doch wunderbar zu einem lächelnden Playmobilgesicht, Gottes bedingungslose Liebe und Gnade in die Mitte gestellt. Seine Botschaft steht im Mittelpunkt nicht nur aber auch am Reformationstag am 31.Oktober. Da gibt es übrigens 2 tolle Möglichkeiten, diesen Tag zu feiern. Mit unserem Gospelchor in Dortmund beim Luther-Pop-Oratorium oder in unserer Kirche beim Abendgottesdienst.

Ihr Christoph Ovesiek

Wechsel im Pfarrbüro Schnathorst

Wer gelegentlich oder auch regelmäßig das Pfarrbüro in Schnathorst aufgesucht hat, erinnert sich bestimmt gerne an Ingrid Steinbrink, die für jedes Anliegen ein offenes Ohr und fachkundige Hilfe parat hatte. Für ihren Einsatz danken wir ihr an dieser Stelle ganz herzlich.

Aber kein Abschied ohne Neubeginn: Wir freuen uns, dass wir für das Schnathorster Pfarrbüro Thekla Richter aus Holsen als neue Mitarbeiterin gewinnen konnten.

Thekla Richter ist 46 Jahre alt, verheiratet und Mutter eines Sohnes.

Bei ihrer neuen Aufgabe hilft es ihr, dass ihr beruflicher Werdegang in der kirchlichen Verwaltung seinen Anfang genommen hatte und dass sie etliche Jahre in der Verwaltung einer diakonischen Einrichtung tätig war.

Wenn Ihnen diese Zeilen irgendwie bekannt vorkommen, liebe Leserinnen und Leser, haben Sie Recht: in der Juniausgabe 2014 haben wir Thekla Richter als neue Presbyterin vorgestellt. Dieses Amt muss sie aus kirchenrechtlichen Gründen nun leider zugunsten ihrer neuen Stelle aufgeben.

Etwas hat sich noch an den Bürozeiten geändert: donnerstags ist das Pfarrbüro Schnathorst nicht mehr morgens, sondern nachmittags von 15:00 bis 18:00 Uhr für sie geöffnet.



Thekla Richter an ihrem Arbeitsplatz im Pfarrbüro Schnathorst



Von der Sonne begleitet Einschulungs- gottesdienst in Tengern

Am frühen Morgen und bei strahlendem Sonnenschein herrschte in Tengern schon große Aufregung, als die neuen Erstklässler mit ihren Familien und Paten nach und nach im Gemeindehaus eintrafen, um ihren Einschulungsgottesdienst zu feiern. Nachdem alle Anwesenden von Pastor Ovesiek begrüßt worden

sind, wurden auch schon die ersten Lieder „Vom Aufgang der Sonne“ und „Laudato si“ von den Schulanfängern und einigen Erzieherinnen des ev. Kindergarten „Unterm Regenbogen“ gesungen. Danach erstrahlte eine riesengroße selbstgebastelte Sonne das Gemeindehaus in Tengern. Diese Sonne begleitete die Schulanfänger und ihre Familien durch den gesamten Gottesdienst. Symbolisch stand sie für das Licht im Leben, das auch bei Problemen und Schwierigkeiten immer wieder leuchtet. Nach dem Lied „Für die Sonne wollen wir singen“ zogen alle Gottesdienstbesucher mit der großen Sonne gemeinsam zur Grundschule, wo die neuen „Erst-klässler“ auch schon von den anderen Schülern freudig begrüßt wurden. Dort wurden die Kinder nach einer kleinen Feierstunde eingeschult. Und es hieß wieder einmal Abschied nehmen von unseren „Kleinen“. Schön waren die Jahre mit ihnen, aber nun wird es Zeit, dass sie neue Wege gehen.

Wir vom Kindergartenteam wünschen ihnen viel Spaß, Gottes Segen und alles erdenklich Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

Jessica Vortmeyer

KinderBibelwoche

vom 06. – 09. Oktober 2015 von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

für Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Schnathorst; Bezirke I +II

„Eine Woche voller Wunder“

Ein Gehörloser kann wieder hören – Welch' Wunder! Ein Mensch geht über das Wasser ohne zu versinken – ein Wunder! Eine Tote wird wieder lebendig – Welch' Wunder!!!

Wollt Ihr diese Wunder miterleben? Dann kommt zur Kinderbibelwoche! Wir treffen uns jeden Morgen von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Schnathorst. Es wird wunderbar!

Auf Euch freut sich Euer KiBiWochen-Team

KiBiWoche vom 06.-09.10.2015. Abschluß: **Gottesdienst am Sonntag, 11.10.2015 um 10.30 Uhr**

Anmeldeschluß: 28.09.2015 (spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden!);

Anmeldungen (mit Beitrag) werden nur in den Pfarrbüros in Schnathorst und Tengern entgegengenommen!

Weitere Anmeldezettel sind in den Kindergärten und Schulen erhältlich.

✂ _____

Hiermit melde ich mein Kind zu den KiBiTagen in den Herbstferien 2015 an:

Name: _____

Anschrift: _____

Geburtstag: _____ Telefon: _____

Ort, Datum, Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten ♦ Kostenbeitrag: 5,- Euro



VR-
Finanzplan

„Mitmischen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Mit dem VR-Finanzplan Ihre
Ziele und Wünsche erfüllen!

Wir beraten Sie gern!

www.vb-schnathorst.de

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank
Schnathorst** 



Dat graute Geschenk – Froie di up Wiehnachen!

Diesem Buch zur Advents- und Weihnachtszeit liegen 24 Texte in Prosa und Lyrik von Pfarrer Reinhard Ellsel zu den Figuren unserer volkstümlichen Weihnachtskrippen zu Grunde. Weihnachtskrippen, wie wir sie in unseren Wohnungen und Kirchengemeinden in der Weihnachtszeit finden. Zusammen mit der Fotografin Angelika Böhne-Braun hat er

für den Ev. Kirchenkreis Lübbecke eine Wanderausstellung kreiert, um das große Geschenk, das Gott uns zu Weihnachten mit seinem Sohn macht, neu nahezubringen. Nun haben Mitglieder der „Arbeitsgemeinschaft Plattdütsk in de Kerken in der Ev. Kirche von Westfalen“ seine Texte in liebevoller Kleinarbeit in ihr jeweiliges Plattdeutsch übersetzt. Dabei war der Arbeitsgemeinschaft besonders wichtig, die Vielfalt unserer plattdeutschen Sprache in Ostwestfalen und darüber hinaus zum Klingen zu bringen. Mit den Bildern von Angelika Böhne-Braun, die mit viel Hingabe und Sachverstand Weihnachtskrippen in evangelischen Kirchen des Kirchenkreises Lübbecke fotografiert hat, wird das vorliegende Buch zu einem schmucken Geschenkband. Er führt seine Leserinnen und Leser zur Krippe und stimmt sie im Advent auf das Weihnachtsfest ein.

In privaten Kreisen, bei Advents- und Weihnachtsfeiern sowie bei Andachten und Gottesdiensten mag dieses Buch auch eine Fundgrube für platt- und hochdeutsche Lesevorträge sein. Die hochdeutschen Basistexte von Reinhard Ellsel (die Prosatexte befinden sich im Anhang) geben darüber hinaus die Möglichkeit, diese in das eigene Platt zu übertragen. Außerdem, wird etwas im Plattdeutschen nicht verstanden, bietet der hochdeutsche Text die erforderliche Hilfe. So wird der Geschenkband zu einem praktischen Werkbuch.

Der Geschenkband mit 64 Seiten erscheint im September 2015 und kostet 8,50 €.

Er ist er in der Buchhandlung in Hüllhorst, sowie in der Bücherstube in Lübbecke zu beziehen.

Weitere Informationen bei: Ewald Kröger, Tel. 05744/1477

Der Seniorenkreis Bröderhausen stellt sich vor



Der Seniorenkreis Bröderhausen wurde auf Wunsch der Bröderhausener Bürger und mit Unterstützung von Pastor Johanning im Jahre 1981 unter dem Namen Altenclub Bröderhausen gegründet. Später erhielt er den Namen Seniorenkreis Bröderhausen.

Bis ins Jahr 1997 wurde er von Heinz Lühmann geleitet. Danach folgte Wilhelm Stärke als Vorsitzender. Seit 2003 wird er von Eckhard Müller betreut.

In der Gemeinschaft sind 45 Mitglieder organisiert.

Die Mitglieder treffen sich einmal im Monat im

Dorfgemeinschaftshaus. Es ist in der Regel der zweite Mittwoch.

Der Seniorenkreis ist ein Teil der Dorfgemeinschaft. Er bietet allen Bürgern über 60 Jahren Geselligkeit und Unterhaltung in vertrauter Atmosphäre. Ziel des Seniorenkreises ist es, den Zusammenhalt der Mitglieder untereinander zu stärken und damit die Gefahr der Isolierung und Vereinsamung zu verringern.

Es wird besonderer Wert darauf gelegt, die Mitglieder über die gesetzlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen zu informieren, die für ihren Lebensabschnitt wichtig sind. Damit soll versucht werden, die individuelle Lebenssituation jedes Einzelnen zu verbessern.

Darüber hinaus dienen die Zusammenkünfte auch dem Informationsaustausch über aktuelle Ereignisse im Dorf.

An der Gestaltung der Zusammenkünfte beteiligen sich die Mitglieder auf unterschiedliche Weise. Von ihnen werden Aufgaben übernommen, welche wesentlich zu einem guten Gelingen beitragen.

Die Zusammenarbeit der Mitglieder im Seniorenkreis ist von gegenseitigem Vertrauen und steter Hilfsbereitschaft geprägt.

Der Seniorenkreis steht allen Bürgern offen, die über 60 Jahre alt sind und sich in die Gemeinschaft integrieren wollen.

Eckhard Müller





Wenn Ihnen Qualität so wichtig ist wie uns

● SEIT 1953

W. BOLLMANN
MALERMEISTER

MALERARBEITEN
FUSSBODENVERLEGUNG
FASSADENBESCHICHTUNG
WÄRMEDÄMMUNG
BETONSANIERUNG

IHN. BERND BOLLMANN
WESTERBACH 34
32609 HÜLLHORST
TEL. 05744 / 1347
FAX 05744 / 4637

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns
- wir beraten Sie gerne -

wi.bau

ralf windmann

Mindener Str. 104
32609 Hüllhorst

Tel.: (05744) 3344

Fax: (05744) 5 07 47 40

Mobil: (01 71) 6 80 54 42

E-Mail: ralf.windmann@gmx.net



Im Oktober

Ich wünsche dir,
dass diese Oktobertage
ihr goldenes Licht
auf dein Leben werfen
und deine Tage überziehen
mit Lebensfreude.

Ich wünsche dir,
dass Brot und Wein
dir schmecken,
als sei ein Stück
vom Himmel darin.

Tina Willms

Foto: Lehmann

MONATSSPRUCH
OKTOBER 2015

Gutes Haben wir **Gutes** empfangen
von Gott und sollten **das Böse**
nicht auch annehmen?
annehmen?

HIOB 1,10

Hermannsburger Pilger in Schnathorst

Am 15. Juni 2015 trafen 27 Radfahrer und Radfahrerinnen am späten Nachmittag in Schnathorst ein. Sie waren auf dem Weg nach Hermannsburg, um dort ein großes Missionsfest zu feiern. Ihre Pilgerfahrt führte sie in fünf Tagesetappen von Osnabrück über Buer, Schnathorst, Seggebruch, Rodenberg und Fuhrberg nach Hermannsburg, wo Pastor Ludwig Harms vor 166 Jahren das Hermannsburger Missionswerk gegründet hatte. Dieses Missionswerk besteht noch heute. Es hat auch Pastor Moning und seine Frau vor einigen Jahren nach Indonesien entsandt.

Nach einer Führung in unserer Schnathorster Kirche trafen sich die 27 Pilgerinnen und Pilger im Gemeindehaus zum gemeinsamen Abendessen und Austausch mit ihren Gastgebern. Anschließend übernachteten sie bei den gastgebenden Familien aus Holsen, Schnathorst, Tengern und dem Struckhof.



Pastor i. R. Ernst-August Lüdemann, Organisator der Pilgerfahrt und langjähriger Leiter des Hermannsburger Missionswerkes, schreibt über

die Begegnungen: „Wir haben während unserer Reise besonders aus der Geschichte ihrer Gemeinde, aber auch aus ihrer Gegenwart etwas gespürt von den Auswirkungen der beiden Erweckungsbewegungen (Minden-Ravensberg durch Volkening; Osnabrücker Land durch Harms). ... Wir haben mit Dankbarkeit wahrgenommen, was ihre Gemeinde und Sie als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in verschiedensten Aufgaben heute im Sinne einladender Gemeinde umsetzen ...“

Beeindruckt waren die Gäste nicht nur von unserer schönen Kirche, sondern auch von der großen Gastfreundschaft. „Meine Gastgeber haben uns ihr eigenes Schlafzimmer zur Verfügung gestellt. Unglaublich!“, äußerte sich ein Pilger überrascht. Alle Radlerinnen und Radler freuten sich über die herzliche Aufnahme in den Häusern der Gastgeber. Nach einer Andacht am nächsten Morgen machten sich die Pilgerinnen und Pilger wieder auf den Weg.




Ich möchte mich bei allen Gastgeberinnen und Gastgebern herzlich bedanken und bin sicher, dass die Gespräche über Gott und die Welt für uns alle ein Gewinn waren.

Pfarrerin Kristina Laabs



Schnier & Maschmeier

Heizung | Sanitär

- 
- **Beratung**
 - **Planung und Projektierung**
 - **Ausführung, Wartung
und Instandsetzung**

Andreasstr. 9b | 32312 Lübbecke | Fon 05741 390123

www.schnier-maschmeier.de



Das Pop-Oratorium „Luther“

Im Rahmen des Reformationsjubiläums veranstaltet die Stiftung Creative Kirche in Kooperation mit der Evangelischen Kirche in Deutschland und weiteren Partnern Chorprojekte für Sängerinnen und Sänger aus Kirchenchören, Pop- und Gospelchören, Schul- und Jugendchören sowie interessierten Sängerinnen und Sängern ohne Chorzugehörigkeit.

Exklusiv für diesen Anlass wurde das Pop-Oratorium „Luther“ von dem bereits durch das Pop-Oratorium „Die 10 Gebote“ erprobten Erfolgsduo Michael Kunze und Dieter Falk geschrieben. Am 31. Oktober 2015 (Reformationstag) wird das Werk in der Dortmunder Westfalenhalle 1 mit Musicaldarstellern, Band, Symphonieorchester und einem Chor aus 3.000 Sängerinnen und Sängern uraufgeführt.

Im Mittelpunkt der Handlung steht Martin Luther, der 1521 vor dem Reichstag von Worms aufgefordert ist, seine kirchenkritischen Aussagen zu widerrufen. Mit Rückblenden und Ausblicken rund um das

dortige Geschehen erzählt das Pop-Oratorium von Luthers Ringen um die biblische Wahrheit und von seinem Kampf gegen Obrigkeit und Kirche – eine spannende Geschichte über Politik und Religion ebenso wie über die Person Martin Luther.

...und die Joyful Gospels aus Schnathorst sind dabei!

Seit April bereiten wir uns in zweiwöchigem Turnus auf dieses umfangreiche Projekt vor. Wir haben das Glück, dass unser Chorleiter Matthias Nagel einer von zwei Ko-Dirigenten bei der Uraufführung ist und somit die 20 einzuübenden Stücke bestens kennt und genau weiß, worauf die Komponisten Wert legen. Ende April fand die erste Probe in Dortmund dafür statt. Mit Bus sind wir dort angereist und haben erste Eindrücke von diesem umfangreichen Projekt bekommen. Mit 3000 Menschen zu singen, war ein tolles und beeindruckendes Erlebnis! Nach der Sommerpause geht es nun an die Feinarbeit! Besonders freut uns, dass sich einzelne Gastsänger/innen aus Lübbecke, Eidinghausen und Löhne bei unseren Proben dafür einfinden und unseren Gesang mit ihren Stimmen bereichern. Auch die gemeinsamen Chorabende mit den Joyful Voices aus Siemshof machen uns viel Spaß und bringen uns dem Ziel immer näher.

Am 25.10. geht's dann zur Hauptprobe nach Essen und dann ist es endlich soweit: Am Freitag, den 30.10. reisen wir zur abendlichen Generalprobe in Dortmund an und üben ein letztes Mal für die beiden **Aufführungen am 31.10. um 14 Uhr und um 19 Uhr**. Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn viele Mitglieder unserer Kirchengemeinde daran teilnehmen möchten!

Tickets für beide Aufführungen, sogar mit einer Busfahrt ab Lübbecke, und viele Informationen rund um das Projekt gibt es unter www.creative-kirche.de

Bis bald in Dortmund!

„Es werde Licht“

Fassadenbeleuchtung für die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

Was der Leuchtturm für die Seefahrer ist, wenn sie den heimischen Hafen ansteuern, das ist für mich der Schnathorster Kirchturm. So beschreibt Joachim Mehnert, Ideengeber und Initiator, seine Gedanken.

„Doch warum leuchtet er nicht auch nachts?“, hätte er sich daraufhin gefragt.

So sei bei ihm, Matthias Hartsieker und Rainer Kütemann die Idee gereift, diesen persönlichen Leuchtturm auch für andere zum sichtbaren Wegweiser werden zu lassen.

So entstand ein Projektteam und das Projekt „**Es werde Licht**“.

„Es werde **Licht**“ setzt architektonische Akzente.

„Es werde **Licht**“ vermittelt historische und künstlerische Werte.

„Es werde **Licht**“ stellt seinen **Bezug** zum dörflichen **Raum** dar.

„Es werde **Licht**“ **betont** die besonderen **Elemente** des **Gebäudes**.

„Es werde **Licht**“ **markiert** Zugangswege und **Parkanlagen**.

Um das Projekt zu unterstützen, gibt es vielfältige Möglichkeiten.

- Eine DVD enthält eine Fotocollage der schönsten Aufnahmen rund um die Kirche in Schnathorst (Sommer und Winterfotos), sowie aus der Gemeinde Hüllhorst und der Region. Außerdem ist ein hochwertiges Live-Video während des Fluges dabei.

- Ein Poster der Schnathorster Kirche im Format DIN A3 mit dem Slogan: „Ich unterstütze die Fassadenbeleuchtung“.
- Eine Licht-Aktie in limitierter Auflage von 520 Stück. Jede Aktie steht für eine Woche „Licht“ an der Kirche.
- Rund um die Kirche werden ca. 130m Erdkabel zu verlegen sein. Jeder Meter Erdkabel kann gekauft werden.
- Die Kirche wird von 12 Spot-Einbaustrahlern beleuchtet werden. Jeder Spot-Strahler steht für einen Apostel. Die 12 Apostel sind einzeln zu erwerben.

Wir denken, dass somit für jeden „Geldbeutel“ etwas dabei ist und freuen uns auf Deine Spende zum Projekt **„Es werde Licht“**.

Verkaufsstellen/Spendenannahme:

DVD und Poster in der Volksbank Schnathorst, Volksbank Hüllhorst, Volksbank Oberbauerschaft und WEZ in Hüllhorst.

DVD, Poster und Licht-Aktie bei Lotto – Post und Tabakwaren Christa Koweg in Hüllhorst und im Gemeindebüro Schnathorst.

Anfragen zu den „12 Apostel“ und zum „Erdkabel“ bitte per email an Projekt-Es-werde-Licht@t-online.de

Spendenkonten:

Bankverbindung:

Kirchenkreis Lübbecke

Sparkasse Minden - Lübbecke

IBAN: DE34 4905 0101 0000 0033 27

Volksbank Lübbecke Land

IBAN: DE24 4909 2650 0405 6001 00

Verwendungszweck: **Fassadenbeleuchtung 55** unbedingt angeben.

CVJM SCHNAT HORST T E N G E R N

Mitarbeiter und Exklusiv-Teilnehmer verlängerten das Feriengefühl kurz nach Schulbeginn mit einer Fahrt in den Movie-Park. Mit 16 Personen in zwei Fahrzeugen machten wir uns früh am Morgen auf den Weg ins Ruhrgebiet. Bei sehr gutem Wetter war die Vorfreude auf die



Attraktionen des Parks groß. Spaß und Action war garantiert.

Die Mutigen trauten sich auch in die abenteuerlichsten Bahnen. In gesunder Haltung mit geradem Rücken wird der Start der schwingenden Drehscheibe erwartet.



Da es sehr warm war, genossen die Teilnehmer die „Duschen“, die bei einigen Wasserbahnen unabdingbar waren, als willkommene Abkühlung. Und wie schon bei

unserem Besuch im Heide Park im vorletzten Jahr, hatten wir einen zusätzlichen Mitfahrer für den Rückweg – ein Sitzkissen in Form eines Riesendonuts.

Alle hatten viel Spaß und eine Wiederholung ist im nächsten Jahr nicht ausgeschlossen.

Sei dabei – als Mitarbeiter oder Teilnehmer unserer Jugendgruppe „Exklusiv“!



Unser diesjähriger Mitarbeiterausflug im Juni führte uns an die Weser. Das Boot war gut ausgerüstet. Es gab sogar eine Plane zum Schutz vor Regen! Aber die haben wir glücklicher Weise nicht benötigt.

Zunächst bekamen die mutigen Bootsfahrer eine Schwimmweste, damit auf der wilden Weser niemand hoffnungslos in den Fluten verloren geht. Dann gab es vom Bootsverleiher eine Einweisung. Wir brauchten einen Kapitän. Der war schnell gefunden, der zweite Vorsitzende

Eckhard Lühmann musste es sein. Er trug nun die Verantwortung und sollte später das Steuer übernehmen.



Mit den stylischen Rettungswesten in CVJM-Farben ausgerüstet, wurde das Boot zu Wasser

gelassen.

Die Plätze wurden eingenommen, die Verpflegung für unterwegs verstaut und los ging es.



Hallo!! Schaut doch mal in die Richtung des Fotografen. Denn unser Vorsitzender Michael Lücking war Teil des Transport- und Versorgungsteams und Fotograf. Einmal winken, bitte!



GERNE!

Nach etwas mehr als zwei Stunden, in denen wir die schöne Landschaft des Weserberglandes mal aus einer anderen Perspektive sehen konnten, sind wir dann am Anleger

in Barkhausen angekommen. Dort wurde alles für das Abschlussgrillen vorbereitet. Hier trafen auch weitere Mitarbeiter ein, die an der Fahrt leider nicht teilnehmen konnten.



Mit Stockbrot, Würstchen und Grillkäse war für jeden Geschmack etwas dabei.



Vielen Dank an Simon, Michael und Karin, die für die Planung des Ausflugs, den Transport sowie die Verpflegung gesorgt haben. Es hat viel Spaß gemacht, wenn auch die Weser

etwas mehr "Seegang" hätte haben können.

Du hast Lust, dich im CVJM zu engagieren und z. B. bei der Gruppenarbeit mitzuwirken? Dann schau doch einfach mal bei unseren Gruppen vorbei.

Montags: 19.30 – 21.30 Uhr **Exclusiv** für Jugendliche ab 13

Dienstags: 16.00 – 17.30 Uhr **Jungengungschar** Tengern

Mittwochs: 17.00 – 18.30 Uhr **Mädchenjungschar** Tengern

Mittwochs: 16.30 - 18.00 Uhr **Jungschar für Jungen und Mädchen** Schnathorst - hier wird aus organisatorischen Gründen noch ein neuer Termin erforderlich sein. Wir sind bei allen Gruppen bemüht, die Stunden so zu legen, dass sie nicht mit Schule oder Trainingsstunden der Sportvereine kollidieren.

Die TERMINE für die Gruppenstunden und andere Aktionen und Informationen zum CVJM findet ihr auch auf unserer Internetseite: www.cvjm-schnathorst-tengern.de

Informationen zu den Gruppen und zur Mitarbeit erteilt auch gerne Michael Lücking, Telefon 05744/4986

Die Tagespflege der Diakonie am Matthäus Seniorenzentrum

Wir bieten einen kostenlosen
Schnuppertag!



**Die Kosten sind mit
allen Pflegekassen
abrechenbar.**

Wir beraten Sie gerne.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
7:30 – 17:00 Uhr

jeden 2. Samstag im Monat
8:00 – 16:00 Uhr

Durch folgende Angebote bieten wir Ihnen Entlastung:

- eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tages und der Jahreszeit entsprechende Angebote (z. B. Gymnastik, Gedächtnistraining, Spaziergänge, kreative Beschäftigungen, Ausflüge und vieles mehr)
- gemeinsame Mahlzeiten (auch spezielle Kostformen)
- fachgerechte Pflege, sowie individuelle Hilfe und Beratung
- Vermittlung von Physio- und Ergotherapie, Fußpflege und Friseur
- Fahrdienst möglich

Die Diakonie

www.die-diakonie.de

Garnisonring 30
32312 Lübbecke
tagespflege@diakonie.de

Tel. 05741 2358067



25. Oktober 2015:
ENDE DER SOMMERZEIT

Uhren um eine Stunde
zurückstellen

MINA & Freunde



CVJM - Gottesdienst

„Das hörende Herz“



- Gestaltet mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des CVJM Schnathorst-Tengern und vom Kirchenkreis Lübbecke
- Einsegnung neuer Mitarbeitenden in CVJM und Kirche
- Mit anschließendem gemeinsamen Grillen

In der Schnathorster Kirche

Samstag, 19. September 2015, 18:00 Uhr

Unter Gottes Segen stellten sich die Brautpaare

Henrike Oetting und Daniel Pasold, Tengern, Löhner Str. 171

Jan Haake und Anna-Lena Hanke, Tengern, Tengerholz 4

Artur Kaufmann und Anna Klass, Schnathorst, Henhop 6

Michael Märtens und Mareen Bekemeier, Löhne, An der Sporthalle 11

Andre Pfitzner und Christin Sielermann, Bröderhausen, In der Schnette 21

Nils Volkening und Pia Schwarze, Schnathorst, Henhop 12

Manuel Hartwig und Stefanie Valentin, Bad Oeynhausen, Rehweg 1

Marco Borgstaedt und Dorothee Beinke, Löhne, Schweriner Str. 14



Ich bin getauft auf deinen Namen

Ben Kuschnerreit, Hüllhorst, Hülsdornweg 28

Amy Finke, Schnathorst, Dorfstr. 21

Jayden Reschke, Holsen, An der Kapelle 1

Carlotta Luise und Pauline Magdalene Held, Hüllhorst, Drosselweg 47

Hannah Schneider, Bröderhausen, Großenberkener Str. 5

Evelina Diring, Tengern, Löhner Str. 83

Inna Mari Lehmann, Schnathorst, Grüner Weg 11

Lina Marie Struckmeyer, Hüllhorst, Gartenweg 11

Nick Timmerhaus, Hüllhorst, Löhner Str. 8

Max Fischgrabe, Hüllhorst, Sonnenbrink 19



Meine Zeit steht in deinen Händen

Annelore Bamberger, geb. Diekmann, Tengern, Siedlungsweg 25, 90 Jahre

Marianne Kracht, geb. Schulte, Lübbecke, Garnisonsring 28 (früher

Schnathorst, Mindener Str.) 82 Jahre

Jasper Wischmann, Holsen, Holsener Str, 41, 91 Jahre

Laura Greimann, Tengern, Im Siekfeld 5, 15 Jahre

Kurt Kuschnerreit, Hüllhorst, Am Köpperplatz 2, 65 Jahre

Anke Kleemeier, geb. Tesch, Tengern, Heimstättenweg 8, 52 Jahre

Tim Klausung, Löhne, Alter Postweg 239, 25 Jahre

Heinrich Breuer, Schnathorst, Lübber Siek 26, 86 Jahre

Karl Schreyer, Bröderhausen, In der Schnette 16, 90 Jahre



Klaus-Dieter Hagemann, Schnathorst, Sachsenweg 17, 68 Jahre
Wilma Hülsmeier, Schnathorst, Sachsenweg 2, 95 Jahre
Ursula Keisers, geb. Brune, Tengern, Zur Buxtermühle 6, 76 Jahre
Lisa Sielermann, geb. Zelle, Schnathorst, Im Wulfsiek 25, 90 Jahre
Aribert Volgmann, Lübbecke, Am Zollamt 19, 81 Jahre
Herta Barkowski, geb. Hartsieker, Schnathorst, Sachsenweg 2, früher
Tengern, Tengerner Str. 168, 91 Jahre

Veranstaltungskalender

Sonntag, 13. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Zeltgottesdienst im Benediktuspark, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Schnathorst, P. B.Laabs

Freitag, 18. September

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Samstag, 19. September

18.00 Uhr CVJM-Gottesdienst / Thomas-Messe

Sonntag, 20. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P. C.Ovesiek, zu Gast ist der Monheimer Bläserkreis

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 27. September – 17. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst zur Feier der Silbernen Konfirmation mit Hl. Abendmahl, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Tengern und dem Gospelchor, P.‘in K.Laabs und Pfarrer i.R. Friedbert Höner. *Es findet kein Kindergottesdienst statt.*



**VIRCHOW
& HELLMIG**
Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten

Wulferdingsen · Rauhen Sundern 41
Tel. 0 57 34 · 9 34 00

www.virchow-hellmig.de

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Geprüft und zertifiziert vom Fachverband
des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Seit 1957 Mitglied im
Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

Freitag, 2. Oktober

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 4. Oktober - Erntedankfest

09.45 Uhr Familiengerechter Gottesdienst zum Erntedankfest mit Altarumgang und Hl. Abendmahl, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Schnathorst und dem Schulkinderchor. Kindergottesdienst im Gemeindehaus Schnathorst nach gemeinsamem Gottesdienstbeginn in der Kirche, anschl. Kirchencafe, P. 'in K.Laabs

Sonntag, 11. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche, P. B.Laabs

Freitag, 16. Oktober

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 18. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Klusgottesdienst im Gemeindehaus Tengern, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Tengern und dem Gitarrenkreis, P.i.R. Wilhelm Dullweber u. P. C.Ovesiek

11.15 Uhr Kluskindergottesdienst

Sonntag, 25. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P. 'in K.Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Samstag, 31. Oktober – Reformationstag

19.30 Uhr Abendgottesdienst mit Hl. Abendmahl, musikalisch begleitet von der Abendgottesdienstband „Kleinod“, P. C.Ovesiek

Sonntag, 01. November – 22. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P. C.Ovesiek, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Tengern

11.15 Uhr Kindergottesdienst-Spezial

Freitag, 06. November

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 08. November – Drittl. Sonntag im Kirchenjahr

09.45 Uhr Gottesdienst, P. B.Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 15. November – Volkstrauertag

09.45 Uhr Gottesdienst, P. C.Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Gedenkfeiern auf den Friedhöfen:

11.00 Uhr Schnathorst; **14.00 Uhr** Holsen; **14.00 Uhr** Tengern; **14.45 Uhr** Bröderhausen; musikalisch begleitet von den Posaunenchören Schnathorst und Tengern,

ab 14.30 Uhr finden im Gemeindehaus Tengern und im Dorfgemeinschaftshaus Bröderhausen Kaffeestuben statt. Der Erlös ist für die Patenkinder und Patenschaftsprojekte bestimmt.

Mittwoch 18. November - Buß- und Betttag

15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst für Ältere, P. B.Laabs

19.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P. C.Ovesiek

Beide Gottesdienste finden im Gemeindehaus Schnathorst statt.

Freitag, 20. November

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P. 'in K.Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

17.00 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen mit Hl.

Abendmahl, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Tengern, P. Ovesiek



BESTATTUNGEN
Freitag
Inh. Gitta Böker

*Jeder Trauerfall wirft Fragen auf -
Wir geben Antworten!*

Westerbach 56 • Hüllhorst • Tel. (05744) **10 81**

Lübbecke Str. 124 • Löhne • Tel. (05732) **68 73 400**

www.bestattungen-freitag.de

Sonntag, 29. November – 1. Advent

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P.C. Ovesiek, musikalisch begleitet vom Posaunenchor Schnathorst

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 4. Dezember

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Samstag, 5. Dezember, 18.00 Uhr Adventskonzert

Advents- und Weihnachtskonzert



in der Kirche zu Schnathorst

**am Samstag vor dem 2. Advent, 6. Dezember um 18.00
Uhr**

Es wirken mit: Posaunenchor Schnathorst, Kirchenchor,
Schulkinderchor, Gospelchor, Gitarrenkreis und Flötenkreis.

Anschließend: Imbiss und Getränke

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent

10.30 Uhr Familiengottesdienst, gestaltet vom Schulverbund „Am Wiehen“, P.B. Laabs, anschl. Schnathorster Advent mit Adventsmarkt rund um die Kirche und Gemeindehaus, Kaffeestube und Tag der Offenen Tür in der Kindertagesstätte Schnathorst „Schatzkiste“;

Mittwoch, 9. Dezember

15.00 Uhr Seniorenadventsfeiern in den Gemeindehäusern Schnathorst und Tengern



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

Pfarrbezirk I – Schnathorst und Holsen

Tengerner Str. 11, 32609 Hüllhorst ♦ Tel: 05744-920734 ♦ Fax: 05744-920735
Gemeindebüro: Thekla Richter (Mo,Di,Fr 8:30-11:30 Uhr, Do 15-18 Uhr)
Pfarrer/in: Kristina und Bernhard Laabs ♦ Tel: 05744-920733
E-Mail: schnathorst@kirchenkreis-luebecke.de (Gemeindebüro)
bernhard.laabs@kirche-schnathorst.de (Pfarrer)
kristina.laabs@kirche-schnathorst.de (Pfarrerin)
Internet: <http://www.kirche-schnathorst.de>

Ev. Kindertageseinrichtung Schnathorst „Schatzkiste“ ♦ Tel: 05744-2633
Tengerner Str. 15, 32609 Hüllhorst ♦ Leitung: Anette Niggemann
E-Mail: kindergarten@kirche-schnathorst.de
Internet: <http://www.kindergarten-schnathorst.de>

Pfarrbezirk II – Tengern, Bröderhausen und Huchzen

Klusweg 13, 32609 Hüllhorst ♦ Tel: 05744-920406 ♦ Fax: 05744-920774
Gemeindebüro: Vera Bösch (Mo - Do 8:30 - 11:30 Uhr)
Pfarrer: Christoph Ovesiek ♦ Tel: 05744-920406
E-Mail: gemeindebuero@kirche-in-tengern.de (Gemeindebüro)
pastor@kirche-in-tengern.de (Pfarrer)
Internet: <http://www.kirche-in-tengern.de>

Ev. Kindergarten Tengern „Unterm Regenbogen“ ♦ Tel: 05744-2439
Grafenacker 21, 32609 Hüllhorst ♦ Leitung: Jessica Vortmeyer
E-Mail: info@kindergarten-in-tengern.de
Internet: <http://www.kindergarten-in-tengern.de>

CVJM Schnathorst-Tengern

Vorsitzender: Michael Lücking, Bruchweg 11, 32609 Hüllhorst
Tel. 05744-4689 ♦ E-Mail: mk.luecking@gmx.de
Internet: <http://www.cvjm-schnathorst-tengern.de>

blickpunkt • Auflage: 2500 Exemplare • Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst • Redaktion: Monica Bekemeier, Birgit Berger, Bernhard Laabs, Christoph Ovesiek (ViSdP) • Weitere MitarbeiterInnen an dieser Ausgabe: Kristina Laabs, Vera Bösch, Jessica Vortmeyer, Eckhard Müller • Anzeigenannahme und Kontakt zur Redaktion über die Gemeindebüros (Kontaktdaten s.o.) • Die Verteilung des Gemeindebriefes **blickpunkt** ist kostenlos. Die Herstellungskosten trägt die Kirchengemeinde. • Druck: ideen & druck Reinhard Grewe